

Zeitschrift: Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse =
Gazetta militare svizzera

Band: 68=88 (1922)

Heft: 22

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 29.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Allgemeine Schweizerische Militärzeitung

Journal Militaire Suisse

Gazzetta Militare Svizzera

Organ der Schweizerischen Offiziersgesellschaft und des Schweizerischen Verwaltungsoffiziersvereins.
Herausgegeben vom Zentralvorstand der Schweizerischen Offiziersgesellschaft.

Organe de la Société Suisse des Officiers et de la Société des Officiers d'administration.
Publié par le Comité central de la Société Suisse des Officiers.

Organo della Società Svizzera degli ufficiali e della Società Svizzera degli ufficiali d'amministrazione.
Pubblicata per cura del Comitato centrale della Società Svizzera degli ufficiali.

Redaktion: Oberstlt. i. Gst. K. VonderMühl, Basel, Bäumleingasse 13.

Als Beilage erscheint alle 3 Monate: Schweizerische Vierteljahrs-Schrift für Kriegswissenschaft.

Redaktion: Oberst i. Gst. M. Feldmann, Bern.

Inhalt: Zur Frage der Landwehroffiziere. — Landesverteidigung. — Aus unveröffentlichten deutschen Dokumenten. (Fortsetzung.) — Ungarische Offizierskinder. — Sommaire de la Revue Militaire Suisse. — Totentafel. — Sektionsberichte. — Literatur.

Zur Frage der Landwehroffiziere.

Von Oberst *Knapp*, Kdt. J. Br. 22.

In Nummer 14—16 dieses Blattes bespricht Herr Oberstdivisionär Sonderegger die Vorschläge der Sektionen der Schweiz. Offiziersgesellschaft und orientiert dabei über bisherige Verbesserungen, sowie über die Ansichten unserer höchsten militärischen Stellen bezüglich weiterer Aenderungen in unserem Wehrwesen.

Die Autorität und große Kompetenz des Verfassers machen obgenannte Arbeit ganz besonders wertvoll.

Trotzdem sind viele der angeschnittenen Fragen so schwierig, daß weitere Erörterungen nicht ausbleiben können. Da möchte ich nun nur einen Punkt herausgreifen, nämlich die projektierte Belieferung der künftigen Landwehr mit Auszüger-Offizieren, wenigstens vom Hauptmann an. Das Projekt der Landesverteidigungskommission ist bekannt; bekannt ist auch, daß dasselbe wenig Anklang bei den Sektionen der Schweiz. Offiziersgesellschaft gefunden hat. Wenn trotzdem Herr Oberstdivisionär Sonderegger diesen Vorschlag weiterhin vertritt, so fehlt es ihm nicht an triftigen Gründen.

Es sei mir aber doch gestattet, einige Gegen Gründe ins Feld zu führen, die meiner Ansicht nach nicht genügend berücksichtigt worden sind.

In der Beurteilung der Ergebnisse der M. O. 1907 ging die Landesverteidigungskommission vor allem von dem Ausbildungszustand des Heeres im Jahre 1914 aus. In ihrem Berichte vom